

Neuer KrimiSpass-Fall in Spiez



Rätselfans aufgepasst: Ab Karfreitag gibt es in Spiez einen neuen Kriminalfall zu lösen!



Seit Frühling 2018 werden in Spiez mit Krimispass Verbrechen aufgedeckt. Die bisherigen drei Fälle wurden von rund 6'800 DetektivInnen gelöst. Ab dem 2. April 2021 können Sie mit «Minders letzte Klasse» einem neuen Mordfall auf die Schliche kommen.

KrimiSpass

KrimiSpass Swiss ist ein interaktives Krimi-Erlebnis, in dem die SpielerInnen in die Rolle von KommissarInnen der Berner Kantonspolizei schlüpfen. Ermittelt wird allein, als Familie oder im Rahmen eines Teamanlasses – jeder kann zu Sherlock Holmes werden. Die Dauer der Ermittlung beträgt zwischen zwei und drei Stunden. Um den Fall zu lösen benötigen Sie ein Smartphone, Notizmaterial und einen kühlen Kopf. Die Krimispass-Fälle können seit 2020 auch auf Englisch gelöst werden.

«Minders letzte Klasse» – Neuer Fall ab dem 2. April 2021

Ein Klassentreffen mit illustren Gästen. Die ehemaligen Schulfreunde treffen sich in einem Hotel in Spiez, um frühere Zeiten aufleben zu lassen. Doch dann geschieht etwas, das die Anwesenden in einen Sog von Zwietracht, Lügen und Verdächtigungen reisst. Denn vor 50 Jahren

waren sie schon einmal hier – mit tödlichem Ausgang! Was ist damals geschehen und warum will bis heute niemand darüber sprechen? Nehmen Sie die Ermittlungen auf und lüften Sie das dunkle Geheimnis.

Letzter Monat des Falls «Der verschwundene Professor»

Sie haben das Rätsel um den verschwundenen Professor noch nicht gelöst? Kein Problem – dieser Krimispass-Fall bleibt noch bis Ende März aufgeschaltet.

Eine kostenlose Anmeldung ist unter folgendem Link erforderlich: www.KrimiSpass.ch/spiez

Spiez Marketing AG

Info-Center Spiez
Bahnhofstrasse 10d
3700 Spiez
Tel. 033 655 90 00
spiez@thunersee.ch
www.spiez.ch